

# Infoblatt

---

## **Mitbringen:**

Jedes Kind bringt in seinem Rucksack, Finken oder Stopper Socken und einen gesunden kleinen Imbiss mit. Bitte keine Nüsse mitgeben.

Malschürzen sind vorhanden. Trotzdem bitte ich Sie, den Kindern Kleider anzuziehen, die auch mal einen Farbklecks abbekommen dürfen. Denken Sie an Ersatzkleider und Wickelbedarf.

## **Pflegerische Massnahmen**

Die Spielgruppenleiterin lässt dem Kind wo nötig pflegerische Maßnahmen zukommen (z.B. beim Anziehen von Jacke, Mütze, Handschuhe, Wechsel der Windeln und Kleider, Mithilfe beim Toilettengang ...)

## **Wertsachen**

Für mitgebrachte Spielsachen, Schmuck, Geld, etc. übernimmt die Spielgruppe keine Haftung.

## **Unterrichtszeiten**

Morgen: 08:30 Uhr – 11:00 Uhr

Bitte bringen Sie Ihr Kind pünktlich, damit der Unterricht nicht unnötig gestört wird.

## **Bräuche / Geburtstag**

Geschminkte Gesichter an der Fasnacht oder ein Geschenk für den Muttertag gehören ebenso zum Jahresprogramm wie Ostern, „Samichlaus“ und Weihnachten. Auch die Kindergeburtstage werden gefeiert.

Über einen kleinen Geburtstagimbiss (Muffins, Kuchen, Brötchen, Früchte/ Gemüseteller etc., keine Torten) würden sich alle freuen.

## **Abholen**

Holen Sie Ihr Kind bitte pünktlich ab. Für Kinder gibt es nichts Schlimmeres, als wenn sein Mami oder Papi bei Spielgruppenende noch nicht da ist.

## **Ablösungstipps**

Die Freude, endlich die Spielgruppe besuchen zu dürfen, ist oft groß. Dieser Schritt beinhaltet aber auch die Ablösung von der gewohnten Bezugsperson. Die meisten Kinder haben keine Mühe damit, andern wiederum bereitet dies große Schwierigkeiten. Aus Erfahrung zeigt sich, dass es einfacher geht, wenn gewisse Punkte beachtet werden.

- Bereiten Sie Ihr Kind auf die Situation vor. Sagen Sie ihm, dass sich eine andere Person um es kümmern wird und die Spielgruppe ein Ort nur für Kinder ist.
- Kommen Sie möglichst ohne Geschwister.
- Verabschieden Sie sich immer vom Kind. Es muss wahrnehmen, dass Sie gehen. Tränen gehören manchmal dazu. Normalerweise beruhigt sich das Kind, sobald die Bezugsperson aus dem Blickwinkel ist.
- Suchen Sie den Kontakt zur Leiterin, wenn es Probleme geben sollte.
- Mit etwas Zeit und Geduld geht vieles leichter.

## **Lieblingstier und Co.**

Das Lieblingstier oder „Nuscheli“ helfen die Abwesenheit der Eltern zu überbrücken.

## **Absenzen:**

Informieren Sie die Leiterin über allfällige Absenz wie, Krankheit, Ferien usw.

Wer holt das Kind ab (Telefonnummer), private Änderungen, Umzug, Geburt eines Geschwisters usw. Diese Informationen werden vertraulich behandelt.